

Medien-Information

20. April 2018 | **Sperrfrist:** 21. April 2018, 12.15 Uhr

Umweltstaatssekretärin Anke Erdmann eröffnet Ringelganstage auf Hallig Hooge

HALLIG HOOGE. Umweltstaatssekretärin Anke Erdmann hat heute (21. April) auf Hallig Hooge die 21. Ringelganstage eröffnet. Mit einem bunten Veranstaltungsprogramm wird dabei der Besuch der Gänse im Biosphärengebiet Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen gefeiert.

Für die Gänse, die zweimal im Jahr eine strapaziöse Reise zwischen ihren Überwinterungsgebieten in Westeuropa und den Brutgebieten in Sibirien unternehmen, ist das schleswig-holsteinische Wattenmeer ein wichtiger Zwischenstopp zum Auftanken der Reserven für den Weiterflug. Insgesamt rasten dort etwa 75.000 Ringelgänse, der Großteil davon auf den Halligen. „Das schleswig-holsteinische Wattenmeer mit seinem Nationalpark, der Biosphäre Halligen und dem Vogelzug ist ein einzigartiger Naturraum. Mit Veranstaltungen wie den Ringelganstagen gelingt es, Tourismus und Naturschutz miteinander zu vereinen“, sagte Erdmann.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurde Albert Pahl, ehemals Kreispräsident von Nordfriesland, Amtsvorsteher von Eiderstedt und Bürgermeister von Westerhever, mit der Goldenen Ringelgansfeder geehrt. Diese wird an Personen verliehen, die sich in besonderer Weise für den Schutz der Ringelgänse und ihres Lebensraumes einsetzen. „Albert Pahl ist ein Heimatliebender im besten Sinne, der Natur- und Küstenschützer, Landwirte und Touristiker auch bei sehr unterschiedlichen Standpunkten zusammengeführt hat“, sagte Erdmann. Schließlich hätten die Bauern in Pahls Heimat mit den gleichen Herausforderungen wie auf den Halligen zu kämpfen. Auf Eiderstedt seien es allerdings Nonnengänse, die mit dem Vieh um das erste Grün konkurrieren. „In seinen vielen ehrenamtlichen Positionen hat er sich zudem in der Diskussion um Naturschutzthemen einen besonderen Ruf erworben“, so die Staatssekretärin.

Im Rahmen der Feierlichkeiten präsentierte die Staatssekretärin auch das Plakat für die Ringelganstage 2019, das Milina Adelina Graz – die Gewinnerin des diesjährigen Malwettbewerbes – aus der Klasse 6c des Gymnasiums Brunsbüttel gemalt hat. Lale Zoe Grütt (6b, Gymnasium Heide Ost) und Franka Dohrn (5b, Gemeinschaftsschule Meldorf) wurden mit dem zweiten und dritten Platz ausgezeichnet. Insgesamt nahmen 433

Schülerinnen und Schüler aus 29 Schulen teil, darunter auch eine Schule aus Berchtesgaden.

Die Ringelganstage finden bis zum 13. Mai statt. In der Biosphäre Halligen kann das eindrucksvolle Naturschauspiel des Vogelzugs live miterlebt werden. Das umfangreiche Programm mit vielen Attraktionen und Naturerlebnissen finden Sie unter www.ringelganstage.de

Hinweis: Aktuelle Fotos der Veranstaltung können bei Silke Ahlborn von der Nationalparkverwaltung unter der Telefonnummer 0172/7502225 angefragt werden.